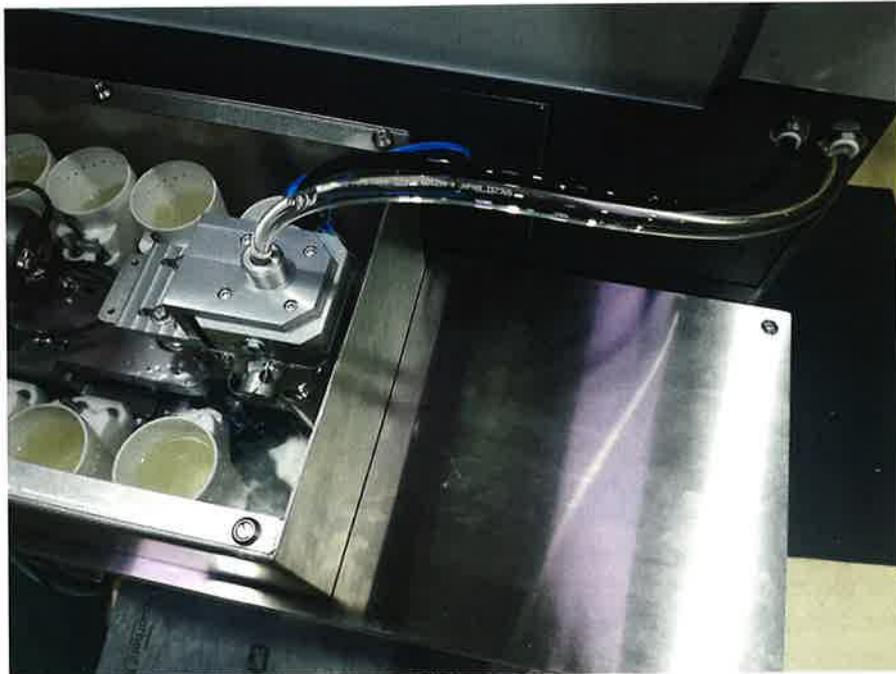


Kleine Drehteile sicher entladen und separieren

Autor: Jochen Wagner



Oft ist es schwierig, kleine Drehteile aus dem Bearbeitungsraum der Drehmaschine sicher und verlustfrei zu schleusen. Besonders problematisch sind Durchmesser kleiner 8 mm sowie sehr dünne Teile, scheibenförmige Teile und solche aus Kunststoff.

Bild 1:
DepotVacuum mit DepotMini C-S. Über den transparenten Schlauch werden die Drehteile ausgeschleust

Für die sichere Entladung sowie die anschließende Teileseparierung und SPC Kontrolle von Klein- und Mikrodrehteilen, die auf Drehautomaten von der Stange oder vom Draht gefertigt werden, entwickelt die Fa. MECHA AG maschinelle Lösungen mit Steuerungstechnologie. Oft gehen Drehteile beim Ausbringen aus dem Maschinenraum verloren oder werden beschädigt.

Hierfür hat MECHA die neue Vakuumabsaugung DepotVacuum für Kleinteile bis \varnothing 8 mm entwickelt. Mit diesem neuen Entladegerät ist ein Komplettsystem am Markt erhältlich, welches an vielen Drehmaschinen nachgerüstet werden kann.

Das DepotVacuum Entladesystem kann sowohl Teile in einen Behälter speichern oder aber in einen Sepa-

rator vom Typ DepotMini ablegen. Es verfügt über eine eigene Steuerung, die mittels eines Steuerbefehls der Drehmaschine das Absaugsignal verarbeitet und das Drehteil entlädt. Ein in der Drehmaschine installierter Vakuumerzeuger sorgt für die nötige Saugleistung. Die mögliche Schlauchlänge liegt bei ca. 1,5 m.

Hier abgebildet ist der Separator DepotMini C-M in Kombination mit dem Entladesystem DepotVacuum. In den Behältern können abwechselnd Messteile und Produktionsteile abgelegt werden. Der DepotMini erlaubt damit eine einfache Kontrolle und Dokumentation der Serienproduktion und sichert den manuellen Betrieb über viele Stunden oder sogar das Wochenende.

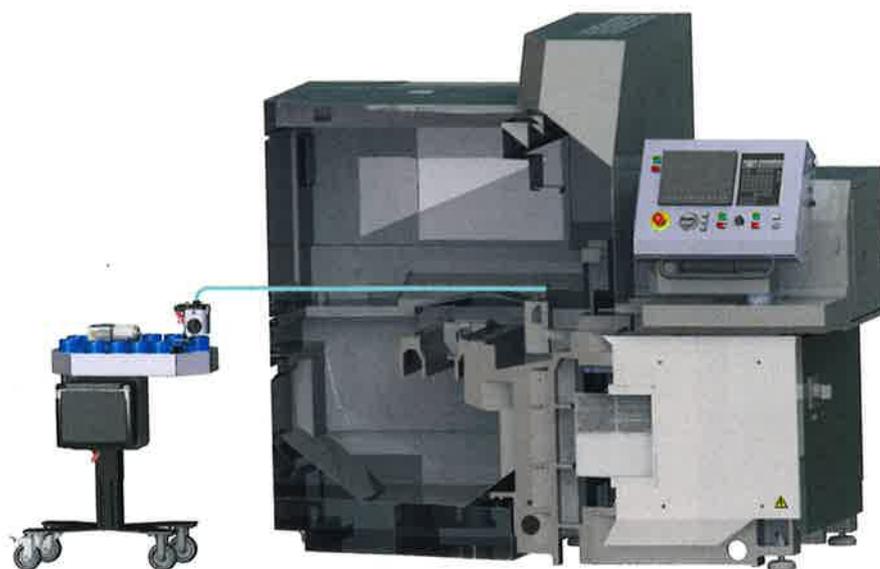


Bild 2:
Schematische Darstellung des Entladesystems DepotVacuum (Werkbilder: MAW Werkzeugmaschine GmbH, Sindelfingen)